

LIEBE LESERINNEN UND LESER,

im Januar wird die vierte gemeinsame AFNET/EHRA Konsensuskonferenz stattfinden. Wir konnten auch diesmal wieder über 70 renommierte Vorhofflimmerexperten gewinnen und hoffen auf fruchtbare Diskussionen. Details zu den Inhalten erfahren Sie in diesem Newsletter.

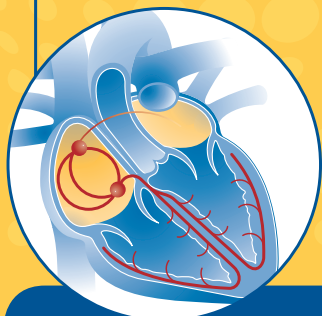


Zum 10jährigen Bestehen des Kompetenznetzes Vorhofflimmern veranstalten wir am 28. Februar und 1. März 2013 in Berlin eine wissenschaftliche Tagung, zu der ich Sie alle ganz herzlich einlade. In dieser Veranstaltung möchten wir Ihnen Ergebnisse aus den vergangenen 10 Jahren sowie laufende und zukünftige Aktivitäten des AFNET vorstellen und gemeinsam mit Ihnen diskutieren. Wir freuen uns besonders, dass wir den ehemaligen Bundesverfassungsrichter Paul Kirchhof als Festredner und die beiden international renommierten Kardiologen A. John Camm, London, UK, und Isabelle van Gelder, Groningen, NL, als Referenten der Hauptvorträge gewinnen konnten. Nähere Informationen zur Veranstaltung finden Sie auf Seite 2.

Unter dem Motto „Sign against stroke“ setzt sich derzeit eine internationale Kampagne für mehr Aufklärung über Vorhofflimmern und Prävention von Schlaganfällen ein. Wir unterstützen diese Initiative und rufen Sie auf, sich zu beteiligen. Mehr dazu lesen Sie auf Seite 2.

Ich wünsche Ihnen schöne und erholsame Weihnachtstage und einen guten Start ins neue Jahr.

Ihr
Günther Breithardt



Die wissenschaftlichen Leiter der AFNET/EHRA Konsensuskonferenz: G. Lip, J. Camm, P. Kirchhof, G. Breithardt
Bild: AFNET/EHRA

AFNET VERANSTALTET EXPERTENKONFERENZ

Die Behandlung von Vorhofflimmern verändert sich zurzeit in atemberaubender Geschwindigkeit. Während es bisher nur Vitamin K Antagonisten gab, stehen seit kurzem zwei neue orale Antikoagulanzen für den klinischen Einsatz zur Verfügung, ein weiteres wird voraussichtlich bald auf den Markt kommen. Die rhythmuserhaltende Behandlung entwickelt sich ähnlich schnell durch neue Antiarrhythmika und Fortschritte in der Katheterablation. Außerdem haben sich die technischen Möglichkeiten, den Herzrhythmus zu überwachen und Vorhofflimmern nachzuweisen stark verbessert. Neue genetische und pathophysiologische Studien haben das Verständnis, wie und bei welchen Patienten sich Vorhofflimmern entwickelt, vorangebracht. Diese Entwicklungen werden dringend gebraucht, da Patienten mit Vorhofflimmern nach wie vor einem hohen Risiko für kardiovaskuläre Komplikationen wie Schlaganfälle trotz Antikoagulationstherapie, häufige Krankenhausaufenthalte und Herzinsuffizienz ausgesetzt sind. Besonders beunruhigend ist die Tatsache, dass die erhöhte Todesrate bei Vorhofflimmerpatienten in aktuellen klinischen Studien selbst bei optimaler Behandlung erhöht bleibt.

Vor diesem Hintergrund veranstaltet das AFNET in Kooperation mit der European Heart Rhythm Association (EHRA) am **24./25. Januar 2013** eine gemeinsame Konsensuskonferenz. Die Veranstaltung, die im European Heart House in

Sophia Antipolis, Südfrankreich, stattfindet, ist bereits die vierte dieser Art, anknüpfend an die vorangegangenen AFNET/EHRA Konsensuskonferenzen in den Jahren 2007, 2008 und 2010.

Die wissenschaftliche Leitung der Konferenz liegt in den Händen der vier Kardiologen Prof. Günter Breithardt (Münster), Prof. John Camm (London, UK), Prof. Gregory Lip (Birmingham, UK) und Prof. Paulus Kirchhof (Münster und Birmingham, UK). Für die organisatorische Leitung ist Prof. Kirchhof verantwortlich. Rund 70 namhafte Vorhofflimmerexperten aus Europa und Nordamerika werden zwei Tage lang intensiv zusammenarbeiten. Unter dem Titel „Connecting pathophysiological and clinical data for personalised atrial fibrillation management“ werden aktuelle Fragestellungen zu folgenden Themen diskutiert werden:

- Kardiovaskuläre Komplikationen von Vorhofflimmern
- Neue Perspektiven für die Antikoagulationstherapie
- Hybrid-Therapieansätze bei Vorhofflimmern
- Neue Perspektiven für eine alte Arrhythmie

Als Ergebnis der Tagung werden die Wissenschaftler auch diesmal wieder gemeinsame Empfehlungen erarbeiten, um diese anschließend zu publizieren.

TERMINKALENDER

24./25.01.2013, European Heart House, Sophia Antipolis, Frankreich: 4th AFNET / EHRA consensus conference

28.02./01.03.2013, Langenbeck-Virchow-Haus, Berlin: 10 Jahre Kompetenznetz Vorhofflimmern

PUBLIKATIONEN

In der Zeitschrift *Nervenheilkunde* ist im November das **Themenheft „Volkskrankheit Vorhofflimmern“** erschienen mit den folgenden Beiträgen:

- Volkskrankheit Vorhofflimmern (Editorial). Breithardt G.
- Vorhofflimmern und Blutungskomplikationen. Breithardt G, et al.
- EKG-Diagnostik von Vorhofflimmern. Müssigbrodt A, et al.
- Versorgungswirklichkeit in Deutschland: AFNET-Register. Gerth A, et al.
- Antithrombotische Therapie bei nichtvalvulärem Vorhofflimmern. Zellerhoff S, et al.
- Leitlinien der Europäischen Gesellschaft für Kardiologie. Kirchhof P, et al.
- Antiarrhythmische Pharmakotherapie. Meinertz T, et al.
- Neurologische Komplikationen nach linksatrialer Katheterablation von Vorhofflimmern. Häusler K G, et al.

Nervenheilkunde 2012; 31: 781-835

Kommentar zu den Leitlinien der ESC zum Vorhofflimmern. Kirchhof P, et al. *Kardiologie* 2012; 6:12-27



10 JAHRE KOMPETENZNETZ VORHOFFLIMMERN

Im März 2013 feiert das AFNET sein 10jähriges Bestehen und lädt aus diesem Anlass zu einer wissenschaftlichen Tagung ein, die am 28. Februar und 1. März 2013 im Langenbeck-Virchow-Haus in Berlin stattfindet. Die Veranstaltung startet mit einem Festakt am 28. Februar, in dem das Netzwerk im Überblick vorgestellt wird. Höhepunkt dieses ersten Tages ist ein Festvortrag des Juristen Professor Paul Kirchhof, Heidelberg. Das wissenschaftliche Symposium am 1. März wird sich dann der nationalen und internationalen Zusammenarbeit in Studien und Projekten des Kompetenznetzes Vorhofflimmern widmen. Schirmherrin der Tagung ist die Deutsche Gesellschaft für Kardiologie (DGK).

28.02.2013

Festakt (Tagungssprache deutsch):

- 17:00 Grußworte: BMBF, DGK, EHRA
17:30 Das Kompetenznetz Vorhofflimmern (G. Breithardt)
18:00 Epidemiologie (G. Steinbeck)
18:20 Klinische Studien (T. Meinertz)
18:40 Pathophysiologie (U. Ravens)
19:00 Festvortrag „Der Auftrag des Arztes und die Ansprüche des Patienten in Zeiten knapper werdender Ressourcen“ (Prof. Dr. iur. Dres. h.c. Paul Kirchhof, Heidelberg)
20:00 Empfang

IMPRESSUM

Kompetenznetz Vorhofflimmern

Vorstand:

- Prof. Dr. Dr. h. c. **Günter Breithardt**, Münster
- Prof. Dr. **Paulus Kirchhof**, Münster / Birmingham, UK
- Prof. Dr. **Michael Näbauer**, München
- Prof. Dr. **Gerhard Steinbeck**, München

Geschäftsführung: Dr. Gerlinde Benninger

Redaktion: Dr. Angelika Leute (V.i.S.d.P.)
Universitätsklinikum Münster | Netzwerkzentrale
Albert-Schweitzer-Campus 1 | Gebäude D11
Domagkstraße 11 | 48149 Münster
Tel. (02 51) 83 - 4 53 41 | Fax (02 51) 83 - 4 53 43
info@kompetenznetz-vorhofflimmern.de
www.kompetenznetz-vorhofflimmern.de



01.03.2013

Symposium (Tagungssprache englisch):

- 09:00 Welcome (G. Breithardt)
09:15 Keynote Lecture „Atrial fibrillation: How have guidelines changed over the AFNET years?“ (J. Camm, London, UK)
09:45 German AFNET projects: Pathophysiology of atrial fibrillation, results from clinical trials and registries (AFNET scientists)
14:00 Keynote Lecture „Rate versus Rhythm Control in the new decade“ (I. van Gelder, Groningen, NL)
14:30 International AFNET studies and projects (AFNET scientists)
16:00 Future perspectives / final discussion
17:00 Adjourn

Sie sind herzlich eingeladen!
Anmeldung und Programm finden Sie unter www.kompetenznetz-vorhofflimmern.de

AFNET UNTERSTÜTZT WELTWEITE KAMPAGNE

Das AFNET ist Unterstützer der internationalen Initiative „Global AF patient charter“, die sich zum Ziel gesetzt hat, durch Vorhofflimmern bedingte Schlaganfälle zu verhindern. Unterzeichnen Sie die Charta, die weltweit dazu beitragen soll, der Bekämpfung des Vorhofflimmerns einen vorrangigen Platz in der Gesundheitspolitik zu verschaffen!
www.signagainststroke.com/de/charter.html

Sign
Against
Stroke
in Atrial Fibrillation